

# €uro extra

SONDERVERÖFFENTLICHUNG ZUR VERLEIHUNG DER GOLDENEN BULLEN

SONDERDRUCK



## DIE GOLDENEN BULLEN 2019

Mit freundlicher Empfehlung überreicht von:



**QBS INVEST**  
SCHÄFER QUEDNAU WIETSCHENK



**Michael G. Schäfer** (M.) freut sich zusammen mit **Tobias Quednau** (l.) und **Holger Wietschenk** (r.) über den erstmaligen Titelgewinn

# Systematisch erfolgreich

**Michael G. Schäfer** aus Gelsenkirchen gelingt es zum ersten Mal den Titel für die QBS Invest zu gewinnen. Bei der Zusammenstellung seines Siegerteams vertraut Schäfer auf die Erkenntnisse von Nobelpreisträger Harry Markowitz

Der Traum, den Meistertitel nach Gelsenkirchen zu holen, wird für den FC Schalke 04 in diesem Jahr nicht in Erfüllung gehen. Dennoch gibt es in der am Rhein-Herne-Kanal gelegenen Großstadt allen Grund zum Feiern. Nach zwei Vizemeisterschaften in den Jahren 2011 und 2014 hat es

Michael G. Schäfer, Teamchef der QBS Invest Fondsmannschaft, geschafft, den Titel in der ersten Fondsliga in die Metropolregion Rhein-Ruhr zu holen. Seit 2009 nimmt Schäfer an der Fondsmeisterschaft teil. Bis 2017 mit der ICM Schäfer, mit der er 22 Jahre Kunden bei der Geldanlage beriet. 2017 schloss

sich ICM Schäfer mit der QBS Best Invest zusammen. Seitdem firmiert das Unternehmen unter dem Namen QBS Invest Schäfer Quednau Wietschenk. Als Grund für den Zusammenschluss nennt Schäfer den durch die Finanzmarkttrichtlinie Mifid II stark gestiegenen bürokratischen Aufwand, der in

einer größeren Einheit leichter zu bewältigen sei. „So kann ich mich mehr um das operative Geschäft und die Kunden kümmern und muss mich weniger mit den administrativen Aufgaben beschäftigen“, sagt Schäfer.

**Der Erfolgsfaktor** für die Meisterschaft wurde 1990 mit dem Nobelpreis für Wirtschaftswissenschaften ausgezeichnet. „Unsere Kundendepots strukturieren wir seit 18 Jahren stets auf Basis der Portfoliotheorie von Harry Markowitz“, sagt Schäfer. Markowitz gilt als Begründer der modernen Portfoliotheorie, deren Grundlagen er bereits in den 50er-Jahren veröffentlichte. Demnach ist es ideal, ein Depot so zusammenzustellen, dass sich die einzelnen Elemente unabhängig voneinander oder sogar gegenläufig entwickeln. In Fachkreisen spricht man in dem Fall von unkorrelierten oder negativ korrelierten Anlagen.

Bei der Konstruktion der Portfolios von QBS Invest wird auch Kollege Computer eingesetzt. Schäfer füttert ihn mit einer Vorauswahl von rund 250 Fonds, die er anhand der Euro-Fonds-Noten selektiert. „Wir geben dem Computer dann noch entsprechende Vorgaben, und ein Markowitz-Optimierer empfiehlt uns eine seiner Mei-

nung nach optimale Fondsmischung. Unsere quantitative Fondsauswahl war auch ausschlaggebend, dass wir die Fondsmeisterschaft gewonnen haben“, sagt Schäfer. Denn das Nobelpreiskonzept schlug bereits Anfang 2018 vor, stark auf die USA zu setzen. „Wir waren da auch etwas erstaunt, dass fast alle Experten von den USA abrieten und Europa und China favorisierten“, sagt Schäfer. Noch erstaunter war der Vermögensverwalter, als sein Markowitz-Tool ihm bei seinen quartalsweisen Überprüfungen empfahl, noch stärker in den USA zu investieren. „Das schien zwar verrückt zu sein, aber wir vertrauen immer den Auswertungen des Markowitz-Tools und hören nicht auf unseren Bauch“, sagt Schäfer.

Die einzige Ausnahme von dieser Regel ist eine Goldbeimischung. „Wie



Bert Flossbach setzen wir zur Absicherung strategisch immer auch auf Gold. Bei uns kommt immer der DWS Gold zum Einsatz“, sagt Schäfer. Da keine andere Mannschaft der ersten Fondsliga so stark auf die USA und den Dollar setzte, lag die QBS Invest noch Anfang Dezember mit über zwei Prozent im Plus und hatte auf den Zweitplatzierten einen Vorsprung von sieben Prozentpunkten. Am Jahresende schrumpfte dieser auf 5,5 Prozentpunkte. Allerdings rutschte auch Schäfers Mannschaft durch den Kurseinbruch an den US-Börsen in den letzten Tagen des Jahres noch ins Minus. Am Ende erlitt die Meisterschaft einen leichten Verlust von 2,55 Prozent.

**Platz 2:** Silber geht an die Value Experts Vermögensverwaltung (VALEXX AG) im westfälischen Beckum. Sie ist erst 2017 in die erste Fondsliga eingestiegen. Die Value-Experten gehören zu den größten unabhängigen Vermögensverwaltern in Deutschland.

**Platz 3:** Auch die Bronzemedaille geht nach Nordrhein-Westfalen. Prometheus aus Langenfeld setzte vor allem auf alternative Anlagestrategien auf Basis systematischer Investmentansätze.

Jörn Kränicke

## Vermögensverwalter des Jahres

### Bauchfreie Entscheidungen

Seit fast einem Vierteljahrhundert berät Michael G. Schäfer Kunden bei der Geldanlage. Der Schwerpunkt von QBS Invest liegt auf der Finanzportfolioverwaltung von vermögensverwaltenden Mandaten, sowohl für vermögende Privatkunden als auch institutionelle Investoren wie Stiftungen. Dabei verlassen sich die Gelsenkirchener unter anderem auf eine systematische Fondsauswahl auf Basis der Euro-Fonds-Noten. Im zweiten Schritt

kommt ein Markowitz-Tool zum Einsatz. Es stellt die Depots so zusammen, dass sich die einzelnen Elemente unabhängig voneinander entwickeln. Schäfer merkt aufgrund der anhaltenden Niedrigzinspolitik ein zunehmendes Kundeninteresse an der systematischen Geldanlage. Neben dem Markowitz-Optimierer setzen die Gelsenkirchener aber auch auf andere wissenschaftliche Ansätze der Vermögensverwaltung.

### Der Wettbewerb

22 von Euro fondsexpress ausgewählte Vermögensverwalter stellen ein ausgewogenes Depot aus elf Fonds zusammen. Der Portfoliomix, der am Jahresende den höchsten Wert hat, gewinnt.

### Der Sieger 2019

#### Michael G. Schäfer

Geschäftsführer  
QBS Invest GmbH



**QBS INVEST**  
SCHÄFER QUEDNAU WIETSCHENK



VERMÖGENS-  
VERWALTER DES  
JAHRES  
**2019**

**euro**

**euro**  
AM SONNTAG

**BÖRSE**  
ONLINE

# DIE BERATUNGSKOMPETENZ IM RUHRGEBIET FÜR IHRE FINANZEN!

VERMÖGENSAUFBAU

VERMÖGENSANLAGE

VERMÖGENSVERWALTUNG

VERMÖGENSNACHFOLGE/-ÜBERTRAGUNG

ALTERSVORSORGE & RUHESTAND

DEPOTOPTIMIERUNG

---

QBS Invest GmbH • Am Stadtgarten 1 • 45879 Gelsenkirchen • Tel. 0209/97 049 800 • Fax 0209/97 049 801  
www.qbsinvest.de • E-Mail: qbs@qbsinvest.de

